

**Absender  
Fachbereich Finanzen**

**Drucksachen-Nr.**

**0611/2012**

**öffentlich**

## **Antrag**

**der Fraktion DIE LINKE./BfBB**

**zur Sitzung:  
Haupt- und Finanzausschuss am 06.12.2012**

### **Tagesordnungspunkt**

**Antrag der Fraktion DIE LINKE./BfBB vom 09.10.2012 zu einem Beitritt  
der Stadt Bergisch Gladbach zum Bündnis "Vermögensteuer jetzt!"**

### **Inhalt:**

Mit Schreiben vom 09.10.2012 beantragt die Fraktion DIE LINKE./BfBB folgenden  
Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach tritt dem Bündnis „Vermögensteuer jetzt“ bei.
2. Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach wird aufgefordert, sich entsprechend gegenüber  
der Landes- und Bundesregierung für die Einführung einer Vermögensteuer  
einzusetzen.

Der Antrag, aus dem sich auch die Begründung der Fraktion ergibt, ist beigefügt.

Der Antrag wurde in der Sitzung des Rates am 23.10.2012 entsprechend der Zuständigkeits-  
ordnung der Stadt Bergisch Gladbach an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Das Grundgesetz lässt die Erhebung einer Vermögensteuer zu (Art. 106 Abs. 2 Nr. 1 GG). Das Aufkommen steht den Ländern zu.

Das Bundesverfassungsgericht erklärte 1995 die damals erhobene Vermögensteuer für verfassungswidrig, weil Grund- und Immobilienvermögen gegenüber anderen Vermögensarten ungerechtfertigt günstiger behandelt wurde.

Aufgrund dieser Verfassungswidrigkeit wird eine Vermögensteuer seit 1997 nicht mehr erhoben.

Für die Wiedereinführung wäre vom Gesetzgeber ein verfassungsgemäßes Steuergesetz zu verabschieden. Eine örtliche Zuständigkeit liegt somit nicht vor. Dies schließt nicht aus, dass der Rat eine politische Unterstützung der Forderung nach einer Wiedereinführung beschließen könnte. Diesen Schritt sind nach den Informationen auf der Internetseite der Initiative folgende Städte, Gemeinden und Kreise gegangen: Marburg, Landkreis Gießen, Göttingen, Landkreises Waldeck-Frankenberg, Duisburg, Kreis Groß-Gerau, Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg, Flensburg, Ginsheim-Gustavsburg, Herne, Iserlohn, Rüsselsheim, Leipzig, Waltrop (Stand: 15.11.2012).